



ANFORDERUNGSPROFIL AN DIE PRAXISSTELLE

- Möglichst mehrere Arbeitsbereiche kennen lernen (Administration, Organisation, Klient_innen,...)
- Eingebundensein in eine Organisation, in ein Team, insofern es sich um einen Arbeitsvertrag handelt
- **unterjähriges Praktikum:** Öffentlich-rechtlich anerkannte Institution (Verein), im Sozial- Pädagogik- und/oder Gesundheitsbereich (auch Verwaltung) und/oder im Wirtschaftsbereich angesiedelt
- **Sommerpraktikum:**
 - Zwischen dem **III. und IV. Jahrgang** im Ausmaß von 8 Wochen im **Sozialbereich.**
 - Zwischen dem **IV. und V. Jahrgang** im Ausmaß von 8 Wochen im **Sozialbereich oder im Ausmaß von jeweils 4 Wochen im Sozialbereich und im Wirtschaftsbereich.**
- Verschiedene Berufsfelder, die in der Institution zum Einsatz kommen, kennen lernen
- Dauer: 5 Stunden à 60 Minuten pro Woche am Mittwoch, möglichst am Vormittag (gilt nur für das unterjährige Praktikum)
 - Wechsel der Praktikant_innen im Semester
- Fixe/r Ansprechpartner_in (Praktikums-Anleiter_in)
- im unterjährigen Praktikum:
schriftliche **Praktikant_innenvereinbarung**, ist dislozierter Unterricht, muss daher **unbezahlt** absolviert werden
- Im Sommerpraktikum:
 1. **Arbeitsvertrag mit Entgeltzahlung (mindestens laut Kollektivvertrag) wird von der Schule empfohlen und gewünscht oder**
 2. **Vertrag für ein Pflichtpraktikum mit Taschengeld, kein Arbeitsplatz, dient nur der Ausbildung oder**
 3. **Vertrag für ein Pflichtpraktikum ohne Taschengeld, daher kein Arbeitsplatz, dient nur der Ausbildung!**
- Feedback der Praktikums-Anleiter_innen
- Praktikumsziele:
 - Leitbilder und Zielsetzungen der Institution kennen lernen
 - eigene Berufswünsche abklären
 - Auseinandersetzung mit der Situation der Betreuer_inen und Betreuten
 - Positive Arbeitshaltung (Verlässlichkeit, Pünktlichkeit, Genauigkeit, ...)
 - Dokumentation
 - Kommunikative Kompetenz